

---

<b>Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>Zur Durchführung und zu Alternativen der Ferkelkastration – Eine Beurteilung im Sinne des Tierschutzgesetzes Teil 1: Tierschutzrechtlicher Rahmen, Ebermast, artspezifische Besonderheiten, Schmerzentstehung und -vermeidung, Ferkelkastration .....</b>	<b>3</b>
<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>3</b>
<b>Summary .....</b>	<b>3</b>
<b>1.1. Tierschutzrechtlicher Rahmen .....</b>	<b>4</b>
1.1.1 AMPUTATIONSVERBOT UND SEINE AUSNAHMEN .....	4
1.1.2 VERNÜNFTIGER GRUND UND KASTRATION .....	4
1.1.3 BETÄUBUNGSGEBOT UND SEINE AUSNAHMEN .....	5
<b>1.2. Schadensvermeidung ist vorrangig .....</b>	<b>6</b>
<b>1.3 Ebermast.....</b>	<b>7</b>
1.3.1. EBERMAST MIT PUBERTÄRER LEBENSPHASE .....	7
1.3.2 EBERMAST MIT PUBERTÄRER LEBENSPHASE UND HODENFUNKTIONSHEMMUNG .....	8
1.3.3 VORPUBERTÄRE EBERMAST.....	10
<b>1.4 Artspezifische Besonderheiten und Arbeitsweise im Abferkelabteil .....</b>	<b>10</b>
1.4.1 AUFZUCHT-, SÄUGEVERHALTEN UND ARBEITSWEISE IM ABFERKELABTEIL.....	10
1.4.2 EIGENSCHAFTEN UND MERKMALE NEUGEBORENER FERKEL .....	12
<b>1.5 Wunden, Operationstechnik, Schmerzen und Ferkelkastration.....</b>	<b>13</b>
1.5.1 WUNDCHARAKTER UND OPERATIONSTECHNIK .....	13
1.5.2 AKUTER PERI- UND POSTOPERATIVER WUNDSCHMERZ .....	14
1.5.3 PRAXIS DER FERKELKASTRATION 2016.....	15
1.5.4 TIERÄRZTLICHE EMPFEHLUNGEN ZUR FERKELKASTRATION .....	16
<b>1.6 Diskussion .....</b>	<b>18</b>

1.6.1	TIERSCHUTZRECHTLICHER RAHMEN .....	18
1.6.2	EBERMAST .....	19
1.6.3	ARBEITSWEISE IM ABFERKELSTALL.....	21
1.6.4	WUNDEN, OPERATIONSTECHNIK UND FERKELKASTRATION .....	21
<b>1.7</b>	<b>Ausblick .....</b>	<b>23</b>
<b>1.8</b>	<b>Literatur.....</b>	<b>25</b>
	<b>Zur Durchführung und zu Alternativen der Ferkelkastration – Eine Beurteilung im Sinne des Tierschutzgesetzes Teil 2 Schmerzmanagement .....</b>	<b>33</b>
	<b>Zusammenfassung.....</b>	<b>33</b>
	<b>Summary .....</b>	<b>34</b>
<b>2.1</b>	<b>Schmerzbeurteilung und Beurteilungsunterschiede bei der Kastration... 35</b>	
2.1.1	SCHMERZBEURTEILUNG.....	35
2.1.2	BEURTEILUNGSUNTERSCHIEDE BEI DER KASTRATION .....	36
<b>2.2</b>	<b>Allgemeinanästhesie.....</b>	<b>37</b>
<b>2.3</b>	<b>Lokalanästhesie .....</b>	<b>41</b>
<b>2.4</b>	<b>Systemische und regionale Schmerztherapie .....</b>	<b>43</b>
<b>2.5</b>	<b>Diskussion .....</b>	<b>44</b>
2.5.1	SCHMERZBEURTEILUNG.....	44
2.5.2	ALLGEMEINANÄSTHESIE .....	45
2.5.3	LOKALANÄSTHESIE.....	48
2.5.4	VORBEUGENDE ANALGESIE.....	49
<b>2.6</b>	<b>Ausblick .....</b>	<b>50</b>
<b>2.7</b>	<b>Literatur.....</b>	<b>52</b>

<b>Physiologische Aspekte der Androstenon- und Skatolbildung beim Eber .....</b>	<b>62</b>
<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>62</b>
<b>Einleitung .....</b>	<b>62</b>
<b>Physiologische Bedeutung von Androstenon beim Schwein .....</b>	<b>63</b>
ANDROSTENON ALS BESTANDTEIL DER EBERPHEROMONE .....	63
<b>Ablauf und Regulation der Biosynthese von Androstenon .....</b>	<b>64</b>
BIOSYNTHESE VON ANDROSTENON UND ANDROSTENOLEN .....	64
REGULATION DER BIOSYNTHESE .....	66
<b>Verteilung von Androstenon und Androstenolen in Geweben und Metabolisierung .....</b>	<b>68</b>
SELEKTIVE ANREICHERUNG VON $\Delta$ 16 STEROIDEN IN FETTGEWEBE UND SPEICHELDRÜSEN .....	68
<b>Metabolisierung und Ausscheidung .....</b>	<b>71</b>
<b>Einflüsse auf die Bildung und Einlagerung von Androstenon .....</b>	<b>72</b>
GESCHLECHT, ALTER UND GEWICHT .....	72
GENOTYP .....	73
HALTUNGSBEDINGUNGEN UND SOZIALE UMWELT .....	74
FÜTTERUNG .....	75
PHOTOPERIODE .....	76
<b>Physiologie der Skatolbildung beim Schwein .....</b>	<b>77</b>
ABLAUF UND ANATOMISCHE LOKALISATION DER SKATOLBILDUNG .....	77
HERKUNFT DES TRP FÜR DIE SKATOLSYNTHESE .....	79
<b>Verteilung von Skatol in den Geweben und Metabolisierung .....</b>	<b>80</b>
METABOLISIERUNG VON SKATOL .....	80
EINLAGERUNG VON SKATOL IN DAS FETTGEWEBE UND VERTEILUNG INNERHALB DES SCHLACHTKÖRPERS .....	81
ANSATZPUNKTE ZUR BEEINFLUSSUNG DER SKATOLBILDUNG DURCH ENDOGENE UND EXOGENE FAKTOREN .....	81

<b>Einflüsse auf die Bildung und Einlagerung von Skatol.....</b>	<b>84</b>
GESCHLECHT, ALTER UND GEWICHT .....	84
GENOTYP.....	86
HALTUNGSBEDINGUNGEN UND SOZIALE UMWELT .....	87
FÜTTERUNG .....	87
PHOTOPERIODE UND JAHRESZEIT .....	88
<b>Zusammenfassung.....</b>	<b>88</b>
<b>Literatur.....</b>	<b>90</b>
<b>Die Kastration beim Schwein – Zielkonflikte und Lösungsansätze aus der Sicht des Tierschutzes .....</b>	<b>102</b>
<b>Zusammenfassung.....</b>	<b>102</b>
<b>Möglichkeiten zur Reduktion von geschlechtsbedingten Geruchsabweichungen am Schlachtkörper von männlichen, unkastrierten Mastschweinen Teil 2: Genetische Fundierung des Merkmals Ebergeruch und genetische Beziehungen zu paternalen und maternalen Reproduktionsleistungen.....</b>	<b>104</b>
<b>Zusammenfassung.....</b>	<b>104</b>
<b>Autoren.....</b>	<b>108</b>
<b>Weitere Informationen.....</b>	<b>110</b>